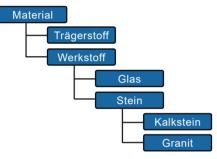
VOKABULARE IN MONARCH

In MonArch kann jedem Dokument, jeder Notiz und iedem Bauteil eine beliebige Anzahl an Themen aus allen vorhandenen Themenhierarchien zugeordnet werden. Diese Zuordnung kann verwendet werden, um Informationen gezielter zu finden. Das Ergebnisfenster zeigt dazu stets alle Elemente an, die mit den aktuell angewählten Themen verknüpft wurden.

Die Aufschlüsselung eines Vokabulars folgt in MonArch einer **Spezialisierung**, sodass die Suche nach Ergebnissen allgemein gestartet (z.B. durch die Auswahl des generell gehaltenen Themas "Material") und bei genauerem Hintergrundwissen immer spezifischer gestaltet werden kann (z.B. durch Auswahl des Themas "Kalkstein"). Dies erlaubt dem Anwender und der Anwenderin auf intuitive Weise das Ergebnis zu verfeinern.



Neben der Erstellung einer eigenen Themenhierarchie ermöglicht MonArch zusätzlich den Import externer Vokabulare, wie z.B. des Bamberger Vokabulars für historische Architektur. Diese können exklusiv verwendet werden, aber auch eine Verknüpfung selbst erstellter Begriffe mit importierten ist möglich. Zur ihrer Unterscheidung wurden in MonArch die Begriffe interne und externe Themen eingeführt.

MONARCH AUF EINEN BLICK

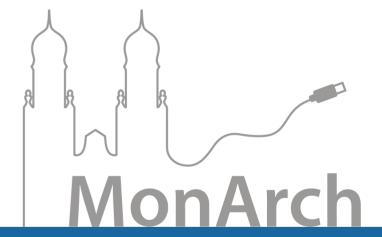
Die Software MonArch ist ein Informationssystem, das auf die raumbezogene digitale Dokumentation struktureller Objekte wie Bauwerke spezialisiert ist und es so erlaubt, den **gesamten Lebenszyklus** eines Bauproiekts virtuell abzubilden.

Mit MonArch kann das betrachtete Obiekt in einer Strukturhierarchie in beliebig detaillierte Elemente aufgeteilt werden (wie Räume, Wände, Ausstattung, einzelne Bausteine, etc.). Jedem Element können anschließend weitere Informationen zugeordnet werden: Über die mehrdimensionale Auszeichnung mit Schlagworten aus selbst erstellten oder importierten Vokabularen (wie Materialien, Schäden, Restaurierungsmaßnahmen, zeitliche Einordnungen, verantwortliche Personen, etc.), durch das Hinzufügen frei wählbarer weiterer Eigenschaften (wie spezieller Benennungen, Restaurierungsintervalle, Daten, etc.). mittels an Gebäudeteile angehefteter Notizen oder durch das Verknüpfen digitaler Dokumente.

Dabei wird etablierte Datenbanktechnologie in Kombination mit Graphdatenbanktechnologie zur internen und externen Vernetzung von Informationen, zur effizienten Ausführung von Anfragen und zur Unterstützung von Mehrbenutzerbetrieb eingesetzt. Der große Vorteil MonArchs liegt zusätzlich in seiner einfachen Bedienbarkeit. Es verwendet intuitive Zugangspunkte in Form der Hierarchien, um selbst eine große Menge an gespeicherten Informationen leicht zugänglich zu machen. Optionale Visualisierungen wie 2D- oder 3D-Modelle, Punktwolken und eine Kartenansicht können als zusätzliche Zugangspunkte verwendet werden und erlauben die interaktive Navigation durch ein Bauwerk







Dr. Alexander Stenzer

Alexander.Stenzer@ariinfoware.de

AriInfoWare GmbH Innstraße 69b 94032 Passau Tel.: +49 (851) 96609021

www.ariinfoware.de www.openmonarch.org



Vokabulare



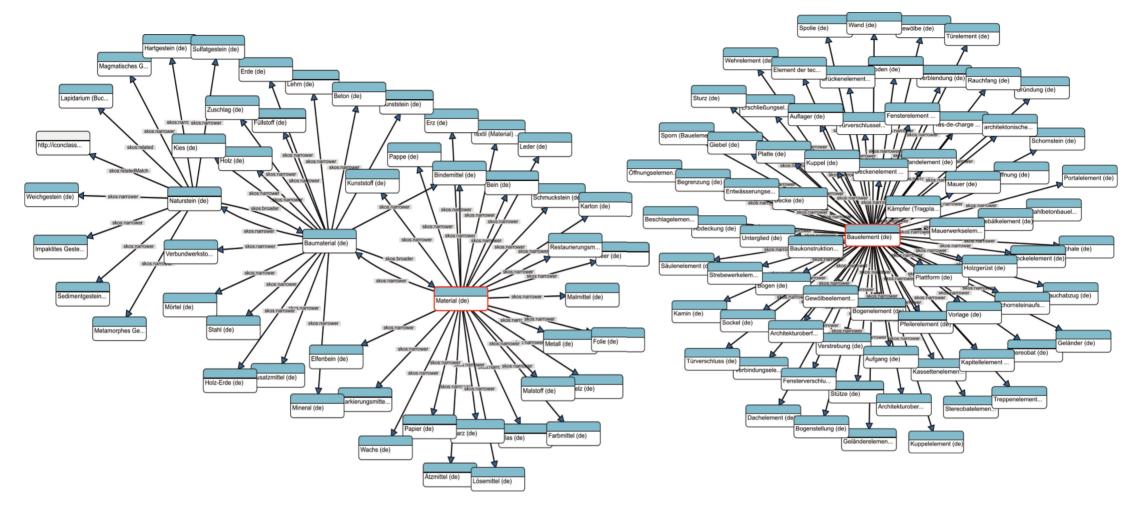
Stand: November 2022





Das Bundesministerium für Bildung und Forschung förderte die Erstellung des Bamberger Vokabulars über eine Laufzeit von 3 Jahren im Forschungsprojekt "Die Nürnberger Großkirchen -Best Practice für die digitale Erfassung komplexer Baudenkmale" der Universität Bamberg.





BAMBERGER VOKABULAR FÜR HISTORISCHE ARCHITEKTUR

Für die Verschlagwortung von Informationen aus der historischen Überlieferung und für die quantitativ auswertbare Beschreibung der Charakteristika von Bauteilen wurde an der Universität Bamberg ein mehrere tausend Begriffe umfassendes digitales Vokabular aufgebaut.

Es liegt im **SKOS-Format** vor und beinhaltet für jeden Terminus Begriffsdefinitionen, alternative Bezeichnungen sowie fremdsprachige Übersetzungen. Die einzelnen Begriffe sind innerhalb einer Ontologie thematisch aufeinander bezogen sowie mit externen Normdaten wie der GND oder dem Getty AAT vernetzt.

STRUKTURTYPEN & DOKUMENTTYPEN IM BAMBERGER VOKABULAR

Für die **Typisierung der einzelnen Bauteile** eines Bauwerks wurde neben Themen der Begriff des Strukturtyps eingeführt. Modellierten Gebäudeteilen können die vorhandenen Begriffe dazu in einer speziellen Typisierungsbeziehung zugewiesen und anschließend darauf gefiltert werden.

Ebenso wurde für den Spezialfall der Arbeit mit digitalen Dokumenten ein eigenes Vokabular kreiert, das eine **Einordnung der Dokumente in verschiedene Typen** ermöglicht. Dies bedeutet keine Unterscheidung in Dateiformate, sondern in die Arten des Dokuments, wie z.B. in einen Bericht, ein Foto oder einen Bauplan.

MONARCH VOKABULAR

Neben dem Bamberger Vokabular gibt es das kleinere MonArch Vokabular, welches aus dem DFG MonArch-Projekt entstand und **denselben Themenbereich** beinhaltet, jedoch nicht dessen Umfang.

Es ist jedoch mit dem Bamberger Vokabular verknüpfbar: So entspricht das Thema "Material" des MonArch-Vokabulars dem Thema "Material" aus dem Bamberger Vokabular. Beim Import in MonArch würden beide Themen folglich automatisch in eine entsprechende Äquivalenzbeziehung gesetzt werden.